Nicht gleich, aber gleichwertig!

Am Montag, 22.2.2016 trafen sich Tagesmütter/ –väter, Fachkräfte und Vorstände der Tageselternvereine Winnenden und Umgebung, Fellbach und Kernen sowie Waiblingen um mit den Landtagskandidaten Frau Katrin Altpeter von der SPD, Herrn Prof. Ulrich Goll von der FDP, Herrn Willi Halder von den Grünen und Herrn Siegfried Lorek von der CDU im Familienzentrum KARO in Waiblingen um über die Situation der Kindertagespflege im Rems-Murr-Kreis zu sprechen.

"Nicht gleich, aber gleichwertig" unter diesem Motto machen sich der Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V., seine Mitgliedsorganisationen, Tagespflegepersonen und Eltern aus ganz Baden-Württemberg stark für gute Rahmenbedingungen in der Kindertagespflege. Kindertagespflege und institutionelle Kindertageseinrichtungen sind nicht gleich, aber gleichwertige Angebote der Kinderbetreuung. Grundlage der Kampagne ist das von der Mitgliederversammlung beschlossene Positionspapier Kindertagespflege.

Frau Sandra Sailer, Vorstandsvorsitzende vom Tageselternverein Winnenden und Umgebung, begrüßte zu Beginn die Gäste und stellte anhand einer Präsentation die Forderungen des Landesverbandes an die Politik bezüglich der Situation im Rems-Mur-Kreis dar.

Schwerpunkt ist hierbei die Verbesserung der beruflichen Situation von Tagesmüttern/-vätern unter anderem durch die Erhöhung der laufenden Geldleistung auf 7,50€ pro Stunde/pro Kind.

Die Landtagskandidaten wurden aufgefordert Stellung zu den Forderungen zu nehmen, und Ihre Meinung zur Kindertagespflege zu äußern. Frau Altpeter, Herr Goll, Herr Halder und Herr Lorek waren einstimmig der Meinung, dass die Kindertagespflege ein wichtiges und zentrales Angebot der Kinderbetreuung ist. Im Gespräch mit Tagesmüttern stellten die Landtagskandidaten fest, dass Ihnen nicht klar war, wie schlecht es um die finanzielle Situation der Tagesmütter/-väter steht. Tagesmütter und ein Tagesvater konnten Einblicke in Ihren Alltag mit all den schönen Erlebnissen und den schwierigen Arbeitsumständen geben.

Abschließend äußerte sich eine Tagesmutter mit der Bemerkung:

" Ich kann und will bei dieser schlechten Bezahlung nicht für meinen Beruf werben, obwohl er sehr schön ist."

Bei einem schön dekorierten reichhaltigen Frühstück konnten alle Teilnehmer/innen die Diskussionsrunde in gemütlichem Rahmen ausklingen lassen. Für die Zukunft bleibt spannend, inwieweit die Politiker erste Schritte in Richtung besserer Bedingungen für Tagesmütter/-väter gehen werden.

Info's zur Kindertagespflege:

Im Rems-Murr-Kreis gesamt wurden zum Stichtag 31.12.2016 **761 Tageskinder** von **296 Tagesmüttern/-vätern** betreut (Zahlen aus Backnang fehlen).

Die Kindertagespflege ist gesetzlich der institutionellen Kinderbetreuung gleichgestellt, Eltern haben ein Wunsch- und Wahlrecht und können sich für die beste Betreuung für Ihr Kind entscheiden.

Seit 2009 liegt die Vergütung einer Tagespflegeperson pro Stunde/pro Kind bei 5,50€, es hat seitdem keine Erhöhung gegeben.

Die Tageselternvereine sind für die Vermittlung und Begleitung von Tagespflegeverhältnissen sowie die Qualifizierung von Tagesmüttern/-vätern zuständig.

TagesEltern Fellbach und Kernen e.V.

Neue Straße 14, 70734 Fellbach Tel. 07191/3419-119

Tageselternverein Waiblingen e.V.

Im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, 71332 Waiblingen

Tel. 07151/98224-8960

Tageseltern Winnenden und Umgebung e.V.

Haus der Jugend, Mühltorstraße 25, 71364 Winnenden

Tel. 07195/979379

Bilder zur Auswahl





